

Qualifikationsmodus FMBB WM

FMBB – Fédération Mondiale Berger Belge

VBSÖ – Verein der Belgischen Schäferhunde in Österreich

MRSÖ – Mondioring Sporthunde Österreich

SMCU/FCI – Sektion Mondioring der FCI Gebrauchshundekommission

Grundsätze:

- Das Team (Hund + Hundeführer) als solches qualifiziert sich für die WM Teilnahme.
- Der Hundeführer muss einen Wohnsitz in Österreich haben und über den gesamten Qualifikationszeitraum Mitglied des VBSÖ sein. Das Team muss ein österreichisches Leistungsheft besitzen.
- Als Qualifikationszeitraum gilt der Zeitraum von der WM des Vorjahres bis 1 Woche vor Meldeschluss der WM des jeweiligen Jahres.
- Der Weltmeister (Sieger der Kat.3 der WM des Vorjahres) ist automatisch für das Folgejahr qualifiziert um seinen Titel verteidigen zu können.

Qualifikation:

- Für die Qualifikation sind mindestens 2 offizielle Prüfungen im Qualifikationszeitraum POSITIV zu absolvieren.

Als offizielle Prüfungen gelten: Prüfungen die von einem (SMCU/FCI genehmigten) Richter gerichtet und ins Leistungsheft eingetragen wurden. Weiters müssen die Figuranten an den Prüfungen brevetiert (SMCU/FCI Brevet) sein.

- Die Punkte der Mondioring Belgiersiegerprüfung (österreichische Meisterschaft der belgischen Schäferhunde) sind jedenfalls als Pflichtzähler in der Qualifikation zu werten (das Ergebnis kann nicht als Streichresultat verwendet werden).
- Es zählt der höhere Punktedurchschnitt der Mondioring Belgiersiegerprüfung und die Prüfung mit dem höchsten Resultat im Qualifikationszeitraum – sollte es zur Punktegleichheit kommen, zählt der direkte Vergleich der Teams (wenn beide am selben Wettkampf im Qualifikationszeitraum teilgenommen haben), danach das bessere Einzelergebnis.
- Die 2 Wettkämpfe, die zur Qualifikation eingesendet werden, müssen auf verschiedenen Plätzen stattgefunden haben und von verschiedenen Richtern gerichtet worden sein.

Bei Richterteams bestehend aus 2 Richtern, darf max.1 Richter an beiden Qualifikationsprüfungen gleich sein.

- Den Vorzug bei der Startplatzvergabe hat immer die höhere Kategorie.
- Spezielle Regelung für Kat.1 & Kat.2: In Kat.1 + Kat.2 kann sich ein Team nur 1-mal in der jeweiligen Kategorie qualifizieren. Das bedeutet, wenn ein Team in der jeweiligen Kategorie bereits im Vorjahr bzw. in den Vorjahren an der WM gestartet ist kann es sich daraufhin nicht mehr in derselben Kategorie für die WM qualifizieren.

Mannschaftsführung:

- Die Mannschaftsführung übernimmt im Regelfall der Mondioring Spartenbeauftragte des VBSÖ – andernfalls wird von diesem ein Ersatz bestimmt.
- Die Starter unterziehen sich den Anweisungen der Mannschaftsführung.
- Wenn zeitlich möglich, sollte der/die MannschaftsführerIn ein Mannschaftstraining bzw. -treffens organisieren. Sollte ein Starter daran nicht teilnehmen können, muss vorher eine schriftliche Abmeldung mit Begründung an die Mannschaftsführung ergehen.

Meldung:

- Für die Kontrolle der Erfüllung der Qualifikationskriterien und für die Meldung der Starter an die FMBB ist der Mondioring Spartenbeauftragte des VBSÖ verantwortlich.